



Das Herrschafts ist gewöhnlich wie folgt zusammengefasst: ...

Das Hauptverdienst ...

Anstalt.

Oesterreich-Ungarn. Baron Banffy hat gestern ...

Frankreich. ...

Verbindungs-Vertrag. ...

Philippinen. ...

Aus Stadt und Land.

Geschichtskalendar. ...

Personal-Nachrichten. ...

Verhandlungen. ...

Verhandlungen. ...

Verhandlungen. ...

Verhandlungen. ...

Verhandlungen. ...

Verhandlungen. ...

Verhandlungen. ...

des Einflusses der Kinder ...

Verordnungen ...

Verordnungen ...

Verordnungen ...

Verordnungen ...

Verordnungen ...

Verordnungen ...

Verordnungen ...

Verordnungen ...

Verordnungen ...

Verordnungen ...

Verordnungen ...

Verordnungen ...

Verordnungen ...

Verordnungen ...

Verordnungen ...

Verordnungen ...

Verordnungen ...

Verordnungen ...

Verordnungen ...

Stener. Die Steuerpflichtigen ...

Ein Doppelprophet ...

Jugendliche Schwärmerin ...

Tagblatt-Gammlingerin ...

Heinrich ...

Heinrich ...

Heinrich ...

Heinrich ...

Heinrich ...

Heinrich ...

Heinrich ...

Heinrich ...

Heinrich ...

Heinrich ...

Heinrich ...

Heinrich ...

Heinrich ...

Heinrich ...

Heinrich ...

Heinrich ...

Königliche Schauspiels.

Dienstag, den 24. Januar: 'Der Hölzerne Hölzerne' ...

aus der Wiesbadener Handausstellungen ...

Aus Kunst und Leben.

Aus den Wiesbadener Handausstellungen ...

aus der Wiesbadener Handausstellungen ...



### Gefestprogramm

zur Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers und Königs am Freitag, den 27. Januar 1899.

**Donnerstag, den 26. Januar 1899:**  
Abends 6 Uhr: Glockengeläute.

**Freitag, den 27. Januar 1899:**

|                    |  |
|--------------------|--|
| Morgens 7 Uhr:     | Gesang von der Plattform der Evangelischen Hauptkirche.                                      |
| 7 1/2 "            | Glockengeläute.  |
| Vormittags 8 1/2 " | Mittler-Gottesdienst in der Evangelischen Hauptkirche.                                       |
| " 10 "             | Haupt-Gottesdienst in der Evangelischen Hauptkirche.   |
| " 10 "             | Gottesdienst in der katholischen Kirche.   |
| " 10 "             | Gottesdienst in der lutherischen Kirche.   |
| " 10 "             | Gottesdienst in der Synagoge.  |
| " 8 "              | Gottesdienst in der altprotestantischen Gemeinde.  |
| " 9 1/2 "          | Festakt des Gelehrtens-Gymnasiums.   |
| " 10 1/2 "         | Festakt des Real-Gymnasiums.   |
| " 10 "             | Festakt der Ober-Realschule.   |
| " 10 "             | Festakt der Höheren Mädchenschule.   |
| Nachmittags 2 "    | Festessen im Kurhaufe.   |
| Abends 7 "         | Festvorstellung im Theater.  |
| " 8 "              | Festball im Kurhaufe (die Karten zum Festessen berechtigen auch zur Theilnahme am Festball). |

Subscriptionslisten zum Einzeichnen der Teilnehmer am Festessen liegen bei dem Hoflieferanten Herrn Kurhaus-Restaurateur **Ruthe**, bei der Kasse des Kurhauses, bei Herrn Hoflieferant **Ader Nachfolger, Hees**, Große Burgstraße, in dem Wiesbadener Clublokal (Metropole), auf dem Rathhause bei dem Botenmeister, im **Casino**, Friedrichstraße, und auf dem Bureau der **Königlichen Polizei-Direction**, Zimmer No. 17, bis einschließlich den 25. d. M. offen.

Denjenigen Herren, für welche Plätze bei dem Festessen belegt werden, wird insbesondere Mittheilung darüber zugehen. Weitere Plätze werden Seitens des Comitees nicht belegt werden und wird den Festtheilnehmern ergebenst anheim gestellt, für das Belegen der Plätze von Mittags 12 Uhr ab selbst Sorge zu tragen. P 261

Im Auftrage des Comitees:  
**Fehr. v. Reisdorf.**

### Wiesbadener Rhein- u. Tannus-Club.

Donnerstag, den 26. d. M., Abends punkt 9 Uhr:  
**Ordentliche General-Versammlung**  
im Clublokal (Krokodil). P 271

1) Jahresbericht. 2) Kassenbericht. 3) Wahl der Rechnungsprüfer. 4) Vorstandswahl. 5) Jahresvorsicht. 6) Kellerskopfbühnen. 7) Sonstiges.

### Männer-Turnverein.

Samstag, den 29. Jan. 1899, Abends 8 Uhr 11 Min., in unserer Turnhalle, Blatterstraße 16:  
**Große carnavallistische Damen-Sitzung**  
mit darauffolgendem Tanz,  
wobei wir unsere Mitglieder, sowie Freunde des Vereins ergebenst einladen. P 277

Das Comitee.  
NB. Die Sitzung findet bei Vier Gatt.

### Reine Bordeauxweine,

gut gelagert, sorgfältig ausgewählt, von höchst angenehmem Bouquet und milder Herbe. **Bei 12 Fl. Bei 25 Fl.**

|                              |     |      |
|------------------------------|-----|------|
| No. 25 St. Emilion           | 85  | 83   |
| No. 27 Chât. Mille Secousses | 95  | 92   |
| No. 29 Chât. Fomeys Meules   | 115 | 110. |

Preis excl. Glas, einzelne Flasche 5 Fl. mehr. 14985  
**F. A. Dienstbach, Rheinstraße 87.**  
Weinkellereien: Rheinstraße 82 u. 87.

## Reichshallen-Theater.

Abends 8 Uhr: Grosse Vorstellung.  
Nur noch bis zum 31. d. M.:  
Der berühmte Amerikaner! Stannenswerthe Production!  
**?? Carletta, das Krokodil ??**  
und das übrige Sensations-Programm.  
Dazu: **Dreitägiges Gastspiel**, Donnerstag, Freitag, Sonnabend, von **Mr. Etisgus**,  
einziger **Rivale** der **Mlle. Yvette Gilbert**,  
Chanteur discor.  
(Einer der hervorragendsten Pariser Sänger, er ist der erfolgreichste Concurrent der Yvette Gilbert, und Paris kommt ihn eben so gut als dieser Etisgus wird hier zweifellos Sensation erregen und wird das p. t. Publikum bei dem Umstand, dass jeder gebildete Mensch Etisgus wird ebnen wollen, ersucht, sich rechtzeitig Eintrittskarten zu sichern, umso mehr, als trotz dieser grossen Zugkraft nur gewöhnliche Preise sind.)

### Louis Pomy, Goldarbeiter,

am Kochbrunnen, Langgasse 36.  
empfiehlt sein **Lager und Werkstätte** zu **billigsten Preisen** bei prompter Bedienung. Ankauf von Gold, Silber, Juwelen, Zahngebißen. 14283

Seine **gebrannten Kaffees**,  
in eigener Brenneret feinst frisch gebrannt, sind in Reinheit, Kraft, Aroma und Ergiebigkeit unerreichte Qualitätsorten, wie solche selten gebothen werden, pr. 250. 200, 140, 150, 160, 170, 180, 2.-. **Als billigen und guten Haushaltungskaffee** empfiehlt ganz besonders die Sorten zu 200, 140, 150, durchaus rein und fräftig im Geschmack. 670  
**F. A. Dienstbach, Rheinstraße 87.**








**Drucksachen zu Kaisers-Geburtstag**  
mit dem Bildnis Sr. Majestät, Wappen und Emblemen  
fertig geschmackvoll die  
**L. Schellenberg's Hof-Buchdruckerei**  
Königsplatz 27. Wiesbaden.

**Wollwaren-Ausverkauf.**  
Da der Baden-Spiegelsack 1 ganz aufgegeben wird und wir unsere letzten Lagen nicht unterbringen, so verkaufen wir **sämmtliche Wolle ohne Rügen**. Alle möglichen Artikel sind von den einfachsten bis zu den feinsten Qualitäten am Lager und bitte diese Gelegenheit zu benutzen. 150

**Frau Neumann,**  
Spiegelgasse 1 und Euenbogensgasse 11.  
Neue Wollwaren auf Lager. Sämmtliche Strickarbeiten werden schnell und gut ausgeführt.  
Haldimert-Strickeri M. Wirth,  
Selenstraße 7, 2.  
Wiesbaden, 22. Januar 1899.

## Einladung.

Geleitet von der Absicht, in Wiesbaden zum Frühjahr  
**Otto Devrient's**

# Gustav Adolf

durch Bürger der Stadt zur Darstellung zu bringen, erlauben sich die Unterzeichneten, Freunde des Unternehmens zu einer Vorbesprechung auf **Donnerstag, den 26. Januar, 8 Uhr Abends**, in den **Damensaal des Nonnenhofs** einzuladen.  
Der Erfolg dieses poetisch und künstlerisch ebenso wirksamen, wie kulturhistorisch bedeutungsvollen Werkes ist bisher überall, sowohl in moralischer wie in finanzieller Beziehung, ein gleich guter gewesen.  
Der Reinertrag ist zur Förderung von wohlthätigen Zwecken im Interesse der protestantischen Sache bestimmt.  
Nächst dem will das von **Devrient** für's Volk geschriebene und vom Volk darzustellende Stück, gleich wie sein **Luther**, den Sinn für das Volksspiel in breiteren Schichten wecken, die Freude daran beloben und darf daher einen hohen erzieherischen Werth in Anspruch nehmen.  
Dr. med. **van Niessen.** Pfarrer **Veesenmeyer.**

## Die höchsten u. niedrigsten Kurse

der an der **Londoner Börse** von 1889—1899 **notirten Werthe**, ebenso die **Dividenden** der letzten **10 Jahre**, übersichtlich tabellarisch zusammengestellt, sind **kostenfrei** zu beziehen von  
**Paul Strasburger, Bankgeschäft,**  
**Museumstrasse.** 1103

## Samstag, 28. Januar:

# Schluss des Inventur-Ausverkaufs.

Langgasse 20. **J. Hertz,** Langgasse 20. 1038





**Nichtamtliche Anzeigen**

**Kriegerverein Germania-Allemania**

Begrüßend auf die neuen Mitglieder der Karte  
 ortslich zugegangene Mitteilung über das zur Feier des  
 Allerhöchsten Geburtstages Seiner Majestät  
 des Kaisers und Königs am 28. d. M., Abends,  
 stattfindende Festessen werden die Herren Kameraden,  
 welchen die in Umlauf gesetzte Liste zum Einzeichnen etwa  
 noch nicht zugegangen sein sollte, ersucht, ihre eventl. Theil-  
 nahme am Essen beim Vorstand umgehend anzumelden.  
 Der Vorstand. F 360

**Christliche Arbeiter-Verein**

Iabel hiermit zu seiner am Donnerstag Abend 8 Uhr  
 im Gemeindefaß stattfindenden Kaisers Geburt-  
 tagsfeier seine Mitglieder, sowie alle Freunde des Vereins  
 herzlich ein. Herr Lehrer Wüst hält einen Vortrag über  
 Erinnerungen und Geschehnisse aus dem Jahre 1870/71.  
 Für weitere Unterhaltung ist bestens gesorgt. F 345  
 Der Vorstand.

**Deutsche Colonialgesellschaft**

Abth. Wiesbaden.  
 Am Donnerstag, den 26. d. M., Abends  
 6 Uhr, im kleinen Saale des Casinos:

**Vortrag**

des Herrn Oberförster Krüger aus Erlenbach  
 über „Wald und Wild“ in Ostafrika. F 347  
 Der Vorstand.

**Sängerchor des Lehrer-Vereins.**

Samstag, den 28. d. M., Abends 8 Uhr,  
 im Saale des Casinos:

**II. Concert.**

Mitwirkende: Die Herren Concertsänger O. Süsse  
 und Cellovirtuose O. Brückner.

**Ball.**

Die geehrten Mitglieder und Gäste werden hier-  
 durch ergebenst eingeladen. F 390  
 Der Vorstand.

**Verein für volksverständliche Gesundheitspflege  
 (Naturheil-Verein).**

Montag, den 30. Januar, Abends 7/9 Uhr,  
 im Wahlsaale des Rathhauses:

**Vortrag**

von Herrn Dr. Hoerer aus Karlsruhe, über:

„Die Vererbung der Krankheiten.“

Zutritt für Jedermann frei! F 415  
 Der Vorstand.

**Kohlen-Consum-Verein.**

(Gegründet am 27. März 1890.)  
 Geschäftsfotal: Luisenstr. 24, P. r.

Vorzügliche und billige Bezugnahme für Brenn-  
 materialien jeder Art, als: meierei, Kuhl u. Anthracis  
 Kohlen, Steinkohlen, Braunkohlen und Gies-Briketts,  
 Coks, Anzindholz. Der Vorstand. F 367

**Frische Landbutter**

bei 2 Pfund à 83 Pfg.

C. F. W. Swanke (Consumgeschäft),  
 Schwabacherstraße 49, gegenüber der Winterstraße. Telefon 414.

**Frische Land-Gier**

treffen täglich direct vom Geschäftsfotal ein  
 Wollerei Martini, Tannstraße 48.

**Iste. Fruchtmarkelade**

und Pflanzenwurzeln per 10 Pfd. 3 Mk. pr. Str. Preis-  
 becken per 10 Pfd. 4 Mk., sowie alle anderen Iste. Sorten Gelees  
 und Markeladen empfängt  
 W. Mayer, Schillerplatz 1, Ecke Friedrichstraße.

**E. Mercier & Co., Epernay.**

Special-Markir:  
 Ay cremant Fl. Mk. 300, in Dutrand.  
 Kuchon billiger. 16140  
 With. Neiar. Birek.  
 Jede Adels- und Oranienkranz.

**Carneval 1899!**



**Drucksachen**  
 in origineller Ausstattung

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei  
 Wiesbaden.  
 Kontore: Langgasse 27.  
 Telefon Nr. 52.

Unter Heutigem eröffne ich hier, (F. n. 1902/1 g.) F 124  
 Luisenstr. 24, eine Anstalt zur  
 Behandlung der  
**Bewegungsstörungen**  
 bei **Rückenmarkskranken.**

Prospecte frei. **Dr. Batt.**

**Sahne,**  
 süße und saure Sahne, Morgens und Abends frische Milch,  
 Gemüse, Kartoffeln, sowie hiesige Colonialwaaren  
 empfehle billigst  
 A. Erischke, Jabstr. 46, nahe am Kaiser-Friedrich-Ring.

**Reinen Bienenhonig,**  
 in Gläser abgefüllt u. lose ausgewogen, per Pfd. 80 Pfg. empf.  
**Drogerie Fr. Rompel,**  
 Neugasse, Ecke Mauergerasse. 1136

**57 Pfg. Schinken, 57 Pfg.**  
 ca. 6 Pfd. schwer, vorzügliche Qualität. 980  
**Wilh. Klees,**  
 Wörthstraße 37.

**Butter!** beste **Butter!**  
 Süß-Sahne-Butter!  
 1 Mark pro Pfd., bei 5 Pfd. 95 Pfg.,  
 empfiehlt **A. Nicolay,**  
 Ecke der Karl- u. Adelheidsstraße.

**Süß-Sahne-Butter Pfd. 1.05,**  
**Koch-Butter Pfd. 95,**  
 empfiehlt behens **Oscar Siebert,**  
 Tannstraße 50.

**Prima Süßrahm-Butter à Mk. 1.10.**  
 Wollerei Martini, Tannstraße 48.

**Nepfel, feinstes Tafel- u. Kochobst,**  
 zum billigsten Tagespreis in jedem Quantum Abverträge 41,  
 Gemüseladen.  
 G. Wehl, Sternstein (Hpt. 23 St.) Hildesstr. 41, Gemütel. 880

**Beste Magnum bonum und Dabersche**  
**Speisekartoffel Ctr. Mk. 2.65 ab Lager.**  
 Consumgeschäft der Firma C. F. W. Swanke,  
 Schwabacherstraße 49. Telefon 414.

**Magnum bonum und Manskartoffeln,**  
 prima Waare, billigst abgegeben. 1114  
**W. Weber, Westendstraße 3.**

**Zafel-Mast-Geflügel,**  
 täglich frisch geschlachtet, 4-6 Suppen oder Brathühner,  
 2-4 Speckenten oder 1 Gans mit Geite 4.70, 10 Pfd.  
 Naturbutter, frische, Pfd. 6.50, 10 Pfd. Natur-Bienen-  
 honig, 1, Pfd. 4.50, halb Butter, halb Honig 4.50, Gänse-  
 feder, neue, weiß, handfrei, ungeschliffene à 3 Pfd. 1.50, fein  
 geschliffene à 3 Pfd. 2.10, Salzbutter 2.40, Zannen 3 Pfd.  
 4.—, Alles je 10 Pfd. brutto portofrei gegen Nachnahme.

**D. Goldstein,**  
 Buzsacz No. 15,  
 via Breslau.

**Versteigerung**

der  
**Winter- und Frühjahrs-Confections**  
 findet  
**Mitte Februar**

(eventuell noch früher) statt. Der **Ausverkauf**  
 dauert somit nur noch kurze Zeit. Die vorhandenen

Winter-Jaquettes, Capes, Abendränder,  
 Regenmäntel, Kinder-Mäntel, Kinder-  
 Jackchen, schwarze und farbige Früh-  
 jahrs-Capes, Frühjahrs-Jaquettes  
 werden bis zum

**Versteigerungstage**  
 ohne Rücksicht auf den Werth zu jedem  
 irgendwie annehmbaren Preise  
 verkauft.

**Louis Rosenthal,**  
 47. Kirchgasse 47.

Confections-Schränke, Reale, Ständer,  
 Kinder-Büsten, Bängel, Erkerspiegel werden  
 billigst abgegeben. 1020

**Restaurant Tarn-Gesellschaft.**  
 Morgen Donnerstag Abend:



**Wiegelsuppe,**  
 wozu freundlich einladet  
**A. Waldhaus.**

**Schinken! Schinken!**  
 fein mild geschlagen, im Stück von 5 bis 7 Pfund à Pfund  
 57 Pfg. empfiehlt 834

**A. Nicolay,**  
 Ecke der Karl- u. Adelheidsstraße.

**Fandeier,**  
 täglich frisch vom Internum eintreffend,  
 pro Stück 7 Pfg.

**J. Schaab, Grabenstr. 3.**  
 4 Pfd. Kochschillinge 6 und 8 Pfd. 1118  
 Sardinien, mit Pilzen, per Stück 8 Pfg.  
 Roulmays 3 Pfd., per Dutz. 58 Pfg.  
 Neuer Appetit-Bisk. Dutz. 65 Pfg.  
 Delicate-Heringe, ohne Gräten, Dose 70 Pfg. 1119  
 F. A. Dienstbach, Rheinstraße 87.

**35 Pfd. Rusf. Sardinen**  
 eingetroffen bei **Carl Ziss, Grabenstr. 30.**  
**Wische-Zuschneiden u. Käsen, Fliesen,**  
 Stopfen, Nansenstücken monatl. 15 Mk. Bewährte  
 Methode. **Victorsche Schule, Tannstr. 13, 15060**

**Ritten**  
 n. Vorkühn, Olon, Hahobler u. allen  
 durchgehenden (Dauerhaft, wie  
 neu) Nordgalle 23, 2 L.

**Zandje** mein **Bernardiner Hilde** (eingetragen)  
 gegen eine langhaarige schwarze Quindin gleicher  
 Farbe. Köh. im Tagbl.-Berlin. 1115  
 Rhantale-Gesellm., Seide, 1. L., oriz., s. a. Biconorentr. 7, 1 L.

**Frisier-Geschäft**  
 am Plage, gut ventilt, sofort oder später zu verlaufen. Offerten  
 unter **N. H. 352** an den Tagbl.-Berlin.

**Preis geleerte Halb- und Zausendliter-Flässer,**  
 sorgfältig erhalten, wegen Rückgang billig zu verlaufen.  
 Interessenten belieben ihre Offerte unter **W. G. 307** im  
 Tagbl.-Berlin abzugeben. 1014

**Für Einjährige.**  
 Ein Paar Dreierstiel mit Kauenhorn, so gut wie neu, für  
 kleine Figur, billig zu verlaufen bei  
 Schuhmacher **Leber, Seelgasse 2/3, Hds. 2.**  
 Mehrere neue dreierstiel. nigh-pol. Kommoden für 25 Mk.  
 zu verlaufen Brantenstraße 24, 2 L.

Zu verkaufen: Eine Salon-  
 Einrichtung, Mahagoni, Mk. 400,  
 ein Buffet (Nussbaum), Mk. 150, ein  
 Buffet (Eichen), Mk. 100, eine  
 Toilette (Nussbaum), Mk. 110,  
 Ottomane à 25 Mk., Divans zu  
 50 u. 75 Mk. Tannstraße 24, 1.

Ausgabestellen des „Wiesbadener Tagblatt“

2 mal täglich erscheinend, 9 Freibeilagen - darunter „Alt-Nassau“, Blätter für nassanische Geschichte und Kultur-Geschichte, und die „Illustrirte Kinder-Zeitung“

(Bezugspreis 50 Pf. monatlich)

- And die folgenden und nehmen Bestellungen zum Bezug, welcher jederzeit begonnen werden kann, entgegen:
Aarstrasse: W. Weber, Gulerstraße 75.
Adelheidstrasse: W. D. Bird, Ecke der Oranienstrasse;
W. Jung Wwe., Ecke der Adolphstrasse; A. Nicolay, Ecke der Kirchstrasse.

Für 20 Mark ein eleg. Damen-Wafler-Perücken. Näh im Taubt-Berlag.

Costüme und Domino, neu und wenig getragen, zu verl. Morigstr. 12. Puppelst. Chicre Hüte und Kopfbedeckung.

Ein eig. Wafler-Anzug, Tyroletin, in Sommer, zu verleben Hirschstr. 16, 1 St. 1.

Ein d. Wafler-Anzug zu verleben (ein Mal getr.) Kirchstr. 54, 2 1116

Gieganter Domino und Wafler-Anzug (Tyroletin) zu verl. oder zu verleben Todtenstr. 13, 1.

Wafler-Anzüge billig zu verleben Hirschstr. 22, 2 St.
Erederstr. 2, 2 St., eleg. möbl. Zimmer mit voll. Reichen. o. Salen u. Schlafkammer, preisw. zu verm. 7500

Ein möbl. Winterzimmer (Wohn- u. Schlafk.) in d. Mitte d. Stadt, p. lo. ob. 1. Febr. zu verm. Näh. im Taubt-Berlag. 955

G. Herr Zimmer. Offerten unter K. 9. 357 an den Taubt-Berlag.

Für einen Frühel (alten Ringarten u. l. d. R. d. Johann. ein schätlicher Garten zu pachten gerath. Taubtstr. 24, Bant. 867

Web. Dame (Frau) sucht Stellung zur Führung des Haushaltes bei alleinlebendem Herrn oder einer Dame. Gefällige Antworten unter C. 9. 355 an den Taubt-Berlag erbeten.

Wela? der Herrschaft sucht eine arme Familie mit nicht Kindern etwas, da die Mutter zum zweiten Male operirt wird. Kirchstr. 30, Hth. 1 St. Hthl. r.

Damen besserer Stände haben in unserer Privat-Kaufhaus-Geschäftsstelle freundlichst anzusehen unter Garantie, ob es ein oder mehrere der angelegten, Frau Croto, deutsche Geb., rue Sobot 53, Büding. Belg.

Zahn-Atelier. Künstl. Zahne jeder Art. Ganze Gebisse, schmerzlos. Zahnoperat. Bill. Preise. Reparaturen sofort. Albert Wolf, Michaelsberg 2, Ecke Kirchgasse.

Die Behandlung zahnkranter Mitglieder der Ortskrankenkasse ist mir übertragen. 772

Familien-Nachrichten

Von Verlobungen, Eheschließungen, Geburten und Todesfällen wolle man dem „Tagblatt“ sofort durch Postkarte Anzeig machen, sofern Ermahnung brieflich unter verschlossener Adress geschickt wird. Kosten entstehen bekanntlich nicht.
Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern.
Geboren. 17. Jan.: dem Mediciner Ferdinand Ebel u. E. Anna Carolina. 18. Jan.: dem Bauhilfs-Johann Ebel u. E. Groß Carolina. 18. Jan.: dem Schmiedes Joseph Emanuel u. E. Friederich Anton; dem Verrenscheider Joseph Billing u. E. Albert Heinrich; dem Königl. Regierungs-Secretär Conrad Müller u. E. Elisabeth Florentine Elsa Wülfelmeier. 19. Januar: dem Apotheker Carl Worehl u. E. Gertrud Dittie Dorette Marie. 20. Jan.: dem Bäcker Adolf Steinweg u. E. Fräulein Margarete Karoline. 21. Jan.: dem Herrschaftsbergwägen Paul Simon u. E. Maria Emilie. 22. Jan.: dem Bauhandwerker Wilhelm Schmidt u. E. Karl; dem Wagnereigenen Josef Lohan u. E. Theodor Albert. 23. Jan.: dem Königl. Riederlehrling-Johann Caspmann u. E. Carl Götz u. E. Wilhelmine Henriette.
Angeheiratet. Rechtsmediciner Johann Georg Bartel in Ludwigshafen mit Anna Marie Hess hier. Königl. Forstbeamte Joseph Stephan Kohler in Oertrienbach mit Gertrud Paul in Seidenroth. Schneidermeister Philipp Ewald in Elmshaus u. E. mit Martha Gertrud Simon hier. Studenent Georg Doh hier mit Elisabeth Jesz in Pöhlbach. Gutverwalter Franz Gier hier mit Louise Schreiber hier. Gärtner Gustav Dooder hier mit Eva Demberger hier. Dachdecker August Juch in Welfenhausen mit Auguste Schlicht hiesig. Geschäftsführer Martin Debert hier mit Christine Diech hier.
Verheiratet. Kaufmann Nathan Pfeiler zu Landau mit Frieda Bernays in Wülfelbach.
Gestorben. 21. Jan.: Heinrich, E. des Stadtobergwärters Wilhelm Dautler, 10 M.; Philipp, E. des Mal. Oermermeisters am Hoftheater Carl Schmid, 4 J.; Amalie, E. d. Fräulein, 74 J.; Maria, E. des persönlichen Höfungsbedienten Carl Götz, 81. Petersberg, 30 J.; Dittie, E. des Gertrudensberg Carl Götz, 24. Jan.: Elisabeth, geb. Berghäuser, Witwe des Topographen Johann Adam Meier, 60 J. 24. Jan.: Sengler Ulrich Schaub, 22 J.; Ida, E. des Kaufmanns Adam Müch, 9 M.; Privatier Philipp Anders aus Alheim, 81 J.; Olga, geborene Chronschloß, Witwe, des Mal. Oberamtmanns Ernst Dieckhoff in Fulda, 55 J.; Katharine, geb. Wolf, geschiedl. verlebene, Wittwe des Landwirths Jordan Beyler, 60 J.; Schuhmacher Peter Hölter aus Rheinböhlen, 39 J.; Adolph, E. des Holzgewerksamens-Diktators Carl Beyer, 21. Jan.: Carl, E. des Hofrathen Georg Bösch, 2 M.; Alfred, E. des Landwirths Georg Kiehlung, 4 M. 24. Jan.: Schneider Peter Allian, 62 J.

Aus den Civilstandsregistern der Nachbarrorte.
Sonnenberg u. Hambach. Geboren. 11. Jan.: dem Eindeuter Josef Christian Martin zu Hambach u. E. Emil Christian. 10. Jan.: dem Sengler Wilhelm Christian Keller zu Hambach u. E. L. Wilhelmine Auguste Emilie. 17. Jan.: dem Müller Carl Otto zu Sonnenberg u. E. Wilhelm Ludwig Heinrich. 18. Jan.: dem Bäcker Wilhelm Carl Ludwig Friedrich zu Sonnenberg u. E. Emma Emilie Maria. - Gestorben. 19. Jan.: Christoph, geb. Müller, Wittve des zu Sonnenberg wohnhaft gewesenen Buchdruckers Carl Allian, 74 J. 2 M. 26 T.

Aus auswärtigen Zeitungen und nach directen Mittheilungen.

Geboren. Ein Sohn: Herrn Rittmeister Alexander v. Melgounoff, Preussischer Militär. Herrn Hauptmann Alexander v. Melgounoff, Preussischer Militär. Herrn Hauptmann Carl v. Melgounoff, Preussischer Militär. - Eine Tochter: Herrn Rittmeister A. von Melgounoff, Preussischer Militär. Herrn Dr. Frig. Krausler, Bonn. Herrn Wilhelm Schö, Rittersmühle bei Hohenburg. Herrn Professor Dr. Lubarik, Kofsch. Herrn Oberst H. von Wallenberg, Saarbrücken. Herrn Professor Ernst Deter, Berlin.
Verheiratet. Herr Marie Stadhart mit Herrn Regierungsrath Adolf De. jur. Max Delle, Langjahr-Danzig. Frau Brigitte von Lucius, geb. Kühne, mit Herrn Ober-Lieutenant Georg von Gize und Wolwig, Gr. Banzleben-Merfelden. Frau Christine Rossmeyer mit Herrn Rittmeister Albert von Gize, Hohenburg. Frau Helene von Hagen mit Herrn Dr. Carl Schick, Elberfeld. Frau Auguste Wetz mit Herrn Rechtsanwalt Dr. jur. Hans Kommt, Elberfeld.
Verheiratet. Herr Deutscher Treidel mit Fräulein von Jacobs, Berlin. Herr Hauptmann Adolf von Dardou mit Fräulein Gertrude Deter, Werden a. d. Rher. Herr Ober-Lieutenant Adolf Paul mit Fräulein Dora Glison, Bonn.
Gestorben. Herr Medicin-Director Julius Frig. Reichert, Reich a. d. Saale. Herr Carl Boller, Eisen a. d. Ruhr. Herr Ober-Bergwirth Dr. Gustav Bringsheim, Bredlau. Herr Superintendent emar. Hnd. Ludwig Fischer, Hannover.

Neue Pflaumen

pro Pfund 15 Pf. in ganz vorzüglicher Qualität. Bei Mehrnahme entsprechend billiger. C. F. W. Schwanke, Schwabacherstr. 49, gegenüber der Bläutcher. Telefon 484.

Druckfachen aller Art

von der einfachsten bis zur elegantesten Ausfertigung, liefert rasch, gut und zu möglichsten Preisen die Buchdruckerei Carl Schmeigelberger & Co. (Inhaber Carl Schmeigelberger), 26. Marktstraße 24. Comptoir im Hofe links. Barriere.

Zweig-Expeditionen des „Wiesbadener Tagblatt“

- (Bezugspreis 50 Pf. monatlich) befinden sich in:
Biersfeld: Carl Häuser, Matthienstraße 2.
Dohheim: Friedrich Ott, Wiesbadenerstraße 11.
Erdenheim: Christian Stahl, Kloppeheimerstraße.
Dambach: Carl Schwalbach, Burgstraße 144.
Sonnberg: Philippine Wiesenborn, Thallstraße 23.

Chineseische Ziegenfelle, grau und weiss, 55-170 gross, von 5 Mark per Stück, Aechte Angorafelle von 8 bis 30 Mark, Imitirte Angorafelle 6 Mark, Pelztaschen mit achten Fellon 4, 5, 6, 8, 10, 12 und 16 Mark, empfehlen in ganz grossartiger Auswahl u. billigen Preisen J. & F. Suth, Wiesbaden, Friedr. Str. 23 a. 10.

Braunkohlen-Brikets

Niederlage: DONATUS Verkauf: Luisenstr. 36. angenehme milde Feuerung bei kühler Witterung. Ferner empfehle alle Sorten Kohlen, Coaks, Gradcoaks, Anzündholz, Feueranzünder etc. Wilh. Theisen, Kohlenhandlung. 13343

Zöpfe v. 1 Mk., sowie alle Saarararbeiten u. in moderner wie vordringlicher Arbeit billigst angefertigt, da keine theure Labormittel, Kirchoffe 23, 2. Specialität: Wäsche und ganz Saarararbeiten. Aufsilb gegen Ergreifen der Haare. 1 Mk. 1.00. Einborungspulver, sofort wirksam u. unschädlich. 1.50.

Strümpfe, Socken u. dergl. werden per, sowie angefertigt s. d. P. Oranienstraße 58, Mitteld. 3 St. r.

Patente Ernst Franke, Civ.-Ingen., Goldgasse 2a, 1. St.

Waschen-Anzüge und Dominos für Herren und Damen in großer Auswahl. Maschinen-Verschleiß-Kauf von Geschwister Gerhard, 9. Wetterstraße 9, Laden. 915

Größung des zu Januar und Februar alljährlich stattfindenden Extra-Kurses im Buchschneiden

und künstlerischen schmückender Damen- u. Kinder-Garderobe; deutscher, Wiener, engl. u. Pariser Schnitt. Nach dem besten oder eigenen; zu der Hälfte des gewöhnlichen Preises. Erfolg garantiert. Jeden Montag neue Scherenschnitten. Anmeldungen dazu täglich bei Fräulein, nach. gepirte Schererin, 6. Schwalbstraße 6, im Adriaanischen Hause. Eingang durch Thore im Hofe 2 St. 13

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme, die uns beim Tode unseres lieben Kindes in so reichem Maße geworden, sprechen wir auf diesem Wege unsern tiefgefühltesten Dank aus. Oberinspector Schick und Frau. Wiesbaden, 25. Januar 1899.